



Wohnungswirtschaft

Baukombipolice für Großbauvorhaben – Komplexität beherrschen!

Gerade bei großen Bauvorhaben steigen die Anforderungen und die Komplexität des Vorhabens. Hier muss sich eine Vielzahl der beteiligten ausführenden und planenden Unternehmen aufeinander abstimmen. Damit wächst aber auch das Risiko für die Verantwortlichen. Es kommt zu einer anspruchsvollen Koordination der zeitlichen Abfolge der Gewerke und teils zu einem parallelen Einsatz verschiedener Gewerke. Dies führt zu einem erheblichen Haftungsrisiko und erfordert speziellen Versicherungsschutz. Die Baukombipolice empfiehlt sich ab einer Gesamtinvestition größer € 10 Mio.

Um einem solchen Großprojekt Herr zu werden, bieten verschiedene Versicherer die **Baukombipolice für Großbauprojekte** an, die vom Bauherrn, Bauträger oder Investor abgeschlossen werden kann. Der Vorteil liegt dabei darin, dass hier eine Haftpflicht- und Bauleistungsversicherung für alle am Bauvorhaben Beteiligten abgeschlossen wird. D.h. konkret, es wird eine

- **Bauherrenhaftpflichtversicherung**
für alle am Bauvorhaben Beteiligten mit Bauherreneigenschaft,
- **Betriebshaftpflichtversicherung**
für alle am Bauvorhaben beteiligten ausführenden Bauunternehmen,
- **Berufs-Haftpflichtversicherung**
für alle am Bau beteiligten Architekten- und Ingenieurbüros und Projektsteuerer sowie Gutachter und Sachverständige im Bauwesen

zur Verfügung gestellt. Ergänzt wird das Paket mit einer Bauleistungsversicherung. So sind alle Beteiligten in ihren jeweiligen Aufgabengebieten umfangreich abgesichert.

Versichert werden können nahezu alle großen Projekte wie Hochbauprojekte, Einkaufszentren, Tunnelarbeiten oder auch Autobahnprojekte. Damit wird der Individualität eines jeden Großbauprojekts Rechnung getragen. Die bereits genannten Absicherungen können darüber hinaus auch noch um eine

- **erweiterte Planungs-Haftpflichtversicherung**
(z.B. für Baufirmen, Bauträger, Generalübernehmer, welche mit eigener Planungsabteilung selbst Planungsleistungen erbringen) sowie eine
- **Bauleistungs-Betriebsunterbrechungsversicherung**

erweitert werden. So wird der Versicherungsschutz aller am Bau Beteiligten in einem Vertrag gebündelt.

Die Vorteile liegen dabei auf der Hand:

- Der Investor schließt als Versicherungsnehmer nur einen Vertrag - die Baukombipolice - ab. Dieser sichert alle am Bau Beteiligten ab.
- Über diese Art der Absicherung gilt ein einheitlicher und sehr umfangreicher Versicherungsschutz für alle am Projekt Beteiligten vereinbart.
- Die unterschiedlichen Versicherungslösungen der einzelnen am Bau Beteiligten müssen deshalb nicht mehr im Detail geprüft werden. Der Versicherungsschutz ist auf die konkrete Baumaßnahme abgestellt und entsprechend platziert.
- Der Investor übernimmt im ersten Schritt die Zahlung des Versicherungsbeitrages, welche er hier jedoch nahezu komplett über Bauvertrag und Planervertrag an die beteiligten Unternehmen und Büros sowie Nachunternehmer umlegen kann.
- Zu guter Letzt besteht noch im Schadenfall der Vorteil, dass die finale Regulierung in der Hand einer Versicherungsgesellschaft liegt. Das beschleunigt enorm die Prozesse, weil es auch nahezu keine Abgrenzungsproblematiken gibt und die Abwicklung über gleichbleibende Ansprechpartner erfolgt.
- Durch die schnelle Schadenregulierung kann der Bauherr/Investor die Baustelle im Schadenfall ohne oder nur mit kurzer Unterbrechung weiterführen, das spart Zeit, Geld und Ressourcen.

Ihr Ansprechpartner



Nehmen Sie gerne Kontakt auf.
Ich freue mich auf den Dialog mit Ihnen.

Werner K. Neudecker

fon: 09 11 / 5 86 75-10

fax: 09 11 / 5 86 75-6610

werner.neudecker@ufb-umu.de